

BMW HEBT PROGNOSE AN

Diese Analyse wurde am 01.10.2021 um 08:34 Uhr erstellt.

Der **deutsche Aktienmarkt** orientierte sich am Donnerstag nach der Vortageserholung wieder südwärts. Belastend wirkten wieder in den Vordergrund rückende Inflationssorgen. Die deutsche **Inflationsrate** überquerte bei den Verbraucherpreisen im September (4,1%) erstmals seit knapp 28 Jahren die Marke von 4 Prozent. Der **DAX** schloss 0,68 Prozent tiefer bei 15.261 Punkten. Der **MDAX** der mittelgroßen Werte verbuchte einen Verlust von 0,44 Prozent auf 34.370 Punkte. Der **TecDAX** konnte gegen den Trend um 0,36 Prozent auf 3.742 Zähler zulegen. In den drei Indizes gab es 37 Gewinner und 56 Verlierer. Das Abwärtsvolumen dominierte mit 74 Prozent. Mit Blick auf die Sektoren-Performance konnten lediglich Technologiewerte (+0,78%), Pharma & HealthCare (+0,38%) und Banken (+0,12%) Zugewinne verbuchen. Am deutlichsten abwärts tendierten die Sektorenindizes für Transport (-2,01%), Versorger (-1,92%) und Automobile (-1,26%). Sartorius zog an der DAX-Spitze um 1,81 Prozent an. RWE verlor am anderen Indexende 2,77 Prozent. Abseits des Leitindex haussierte Hornbach Holding nach der Vorlage der Quartalszahlen um 8,62 Prozent auf ein Rekordhoch. Lufthansa sackte nach einem negativen Analystenkommentar um 4,99 Prozent ab.

In den USA sorgte eine **Einigung im Senat auf einen Übergangshaushalt** bis zum 3. Dezember nur kurzfristig für Erleichterung. Die Problematik der notwendigen Anhebung des Schuldenlimits bleibt nämlich auf der Agenda. An der **Wall Street** fiel der **Dow Jones Industrial** um 1,59 Prozent auf 33.844 Punkte. Der von Technologiewerten geprägte **Nasdaq 100** notierte 0,42 Prozent tiefer bei 14.690 Zählern. 62 Prozent der Werte an der NYSE endeten im Minus. Das Abwärtsvolumen lag bei 68 Prozent. Es gab 53 neue 52-Wochen-Hochs und 81 Tiefs. Alle Sektorenindizes zeigten deutliche Rückgänge. Am schwächsten präsentierten sich Industriewerte (-2,05%) und nicht-zyklische Konsumwerte (-1,80%).

Die **asiatischen Aktienmärkte** präsentierten sich heute früh auf breiter Front schwächer. Die Börsen in Hongkong und China blieben feiertagsbedingt geschlossen. Der MSCI Asia Pacific Index handelte 1,15 Prozent tiefer bei 194,95 Punkten. Besonders kräftig fielen die Abgaben beim japanischen Nikkei 225 (-2,31%) und beim australischen ASX 200 (-2,13%) aus. Der von der BoJ erstellte **Tankan-Konjunkturbericht** für Japan wies überraschend einen Anstieg im Stimmungsindex der großen Produktionsunternehmen von zuvor plus 14 auf 18 Punkte aus. Experten hatten für das abgelaufene Quartal bereits mit einer leichten Eintrübung gerechnet. Der S&P Future notierte zuletzt 0,35 Prozent tiefer. Für den DAX wird gemäß der **vorbörslichen Indikation** (15.068) ein Handelsstart im Minus erwartet.

Heute richtet sich der Blick von der Makroseite auf die **Einkaufsmanagerindizes** für das **verarbeitende Gewerbe** in der Eurozone und in den USA. Daneben sind vor allem die **Verbraucherpreisdaten** aus der Eurozone sowie die **persönlichen Ausgaben und Einkommen** aus den USA relevant. Unternehmensseitig steht **BMW** nach einer gestern Abend erhöhten Ergebnisprognose für 2021 im Fokus. Im nachbörslichen Handel notierte das Papier des Autobauers rund 2 Prozent fester. Daneben könnten sich Impulse von der außerordentlichen Hauptversammlung von **Daimler** ergeben. Hier wird es unter anderem um die Neuausrichtung des Konzerns und die Umfirmierung in Mercedes-Benz Group gehen.

Produktideen

BMW	Faktor-Optionsschein	Faktor-Optionsschein
Typ	Long	Short
WKN	SD4C8L	SD2YC0
Laufzeit	open end	open end
Faktor	4	4
Preis*	11,72 EUR	2,42 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Trading-Termine

Uhrzeit	Ereignis	Schätzg.
08:00	DE: Einzelhandelsumsatz August	+1,5% gg Vm
09:55	DE: Einkaufsmanagerindex Industrie September	58,5
10:00	DE: Daimler, ao HV	—
10:00	EU: Einkaufsmanagerindex Industrie September	58,7
10:30	GB: Einkaufsmanagerindex Industrie September	56,3
11:00	EU: Verbraucherpreise September	+3,3% gg Vj
14:30	US: Persönliche Ausgaben/Einkommen August	+0,7%/+0,2%
16:00	US: ISM-Index Industrie September	59,5
16:00	US: Bauausgaben August	+0,3% gg Vm
16:00	US: Univ. Mich. Verbraucherstimmung September	71,0

DAX - BÄREN IM VORTEIL

Diese Analyse wurde am 01.10.2021 um 08:42 Uhr erstellt.



Datum: 30.09.2021; Quelle: tradesignalonline; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Der **DAX** konnte gestern in der ersten Handelsstunde seine Erholungsrally vom Tief bei 15.233 Punkten im Rahmen einer zweiten Welle ausdehnen. Bereits bei **15.449** Punkten übernahmen jedoch die Bären erneut das Ruder und schickten die Notierung bis auf ein im späten Handel notiertes Tief bei **15.246** Punkten hinab.

Nächste Unterstützungen:

- 15.233
- 15.156-15.181
- 15.019/15.049

Nächste Widerstände:

- 15.301-15.344
- 15.413-15.465
- 15.497-15.552

Die Wellenstruktur im Intraday-Chart favorisiert nach der **abgeschlossenen abc-Korrektur** eine **Fortsetzung des Abwärstrends** vom Reaktionshoch bei 15.704 Punkten. Eine Bestätigung läge in einem Rutsch unter das Tief bei 15.233 Punkten. Vorbörslich notiert der Index bereits deutlich unterhalb dieser Marke. Auch der übergeordnete Abwärstrend vom Rekordhoch bei 16.030 Punkten bleibt intakt. Mögliche nächste Ziele und Unterstützungen lassen sich

bei **15.156-15.181** Punkten, **15.019/15.049** Punkten und **14.961/14.977** Punkten ausmachen. Nächster Widerstand befindet sich bei **15.301-15.344** Punkten. Darüber wäre eine zeitliche und eventuell auch preisliche Ausdehnung der Erholung mit nächsten Hürden bei **15.413-15.465** Punkten und **15.497-15.552** Punkten vorstellbar.

PRODUKTIDEEN

Long Strategien

	Unlimited Turbo	BEST Turbo	Faktor
Typ	Call	Call	Long
WKN	<u>SD96XH</u>	<u>SD8RZX</u>	<u>SB2957</u>
Laufzeit	open end	open end	open end
Basispreis	13.679,6835 P.	14.632,48 P.	–
Barriere	13.990,0000 P.	14.632,48 P.	–
Hebel/Faktor*	9,5	22,3	10
Preis*	15,46 EUR	6,30 EUR	7,71 EUR

Short Strategien

	Unlimited Turbo	BEST Turbo	Faktor
Typ	Put	Put	Short
WKN	<u>SD7U26</u>	<u>SF7P9M</u>	<u>SD4NAK</u>
Laufzeit	open end	open end	open end
Basispreis	16.969,2466 P.	15.935,61 P.	–
Barriere	16.580,0000 P.	15.935,61 P.	–
Hebel/Faktor*	9,0	22,3	10
Preis*	17,50 EUR	7,42 EUR	3,54 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

MDAX - WEITER ABWÄRTS

Diese Analyse wurde am 01.10.2021 um 08:38 Uhr erstellt.



Datum: 30.09.2021; Quelle: tradesignalonline; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Der **MDAX** der mittelgroßen Werte bewegt sich in einem **langfristigen Aufwärtstrend**, der im vergangenen Dezember mit einem Ausbruch über das vor dem Corona-Crash markierte Rekordhoch bei 29.438 Punkten bestätigt wurde. Der letzte Rallyschub beförderte die Notierung des mittlerweile auf 50 Werte reduzierten Index bis auf eine **neue Bestmarke bei 36.429** Punkten. Dort musste er der extrem überkauften markttechnischen Ausgangslage und der negativen Saisonalität Tribut zollen. Aus einer anfänglichen Konsolidierung wurde nach dem Bruch der mittelfristigen Aufwärtstrendlinie eine deutlichere **Abwärtskorrektur**. Im gestrigen Handel generierte der Index mit dem **bearischen Ausbruch aus einem Inside Day** bis auf ein **10-Wochen-Tief bei 34.339** Punkten ein Anschlussverkaufssignal im kurzfristigen Zeitfenster. Per Tagesschluss konnte er sich anschließend punktgenau bis auf das 38,2%-Fibonacci-Retracement bei 34.370 Punkten erholen. Eine Ausdehnung des korrekiven Abwärtstrends ist zu favorisieren. Bestätigend hierfür wäre ein Tagesschluss unterhalb von 34.370 Punkten. Als mögliche Auffangbereiche fungieren die überwundene mehrmonatige Eindämmungslinie bei derzeit **34.119** Punkten, die Zone **33.647-33.761** Punkte sowie die **kritische Supportzone bei 33.098-33.411** Punkten. Solange die letztgenannte Region nicht nachhaltig unterschritten wird, bleibt der übergeordnete Haussetrend ungefährdet. Darunter wäre hingegen ein fortgesetzter Abschwung in Richtung zunächst 30.534-31.039 Punkte einzuplanen. Mit Blick auf die Oberseite verfügt der Index über nächste Widerstände bei **34.446** Punkten und **34.828/34.941** Punkten. Darüber entstünde ganz kurzfristig Erholungspotenzial in Richtung 35.200-35.654 Punkte. Solange die Marke von 35.654 Punkten nicht per Tagesschluss überwunden wird, bleiben die Bären jedoch im Vorteil im Sinne einer anschließenden Ausdehnung des Abwärtstrends vom Rekordhoch.

Produktideen

	BEST Turbo	BEST Turbo
Typ	Call	Put
WKN	<u>SD9CBP</u>	<u>CL22V8</u>
Laufzeit	open end	open end
Basispreis	30.922,86	37.404,01
Barriere	30.922,86	37.404,01
Hebel	9,4	10,9
Preis*	3,55 EUR	3,26 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe eines Marktberichtes, einer Chart-Analyse, einer Marktidee bzw. einer sonstigen Marktinformation durch die Société Générale, welche von Ralf Fayad erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ralf Fayad verantwortlich. Bezuglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Ralf Fayad, Bucher Straße 74, 90408 Nürnberg verwiesen (www.fayad-research.de/disclaimer). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-daily.de/informationen/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ralf Fayad wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Ralf Fayad unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Erstellung des Marktberichtes, der Chart-Analyse und der Marktidee abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen (»Société Générale«) und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter:

http://email.sgmarkets.com/content/resource/SGM_MAD2MAR_DISCLAIMER

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311

